

Sitzungstag: 06.03.2023 Zahl aller Mitglieder: 25 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<u>Öffentliche Sitzung</u>
	Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung.
Ö 1	<u>Haushalt 2023</u>
Ö 1.1	<u>Jahresbericht 2022 des Amtes für Jugend und Familie - Jugendamt</u>
	Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Sachgebietsleiterin SG 51 vom 13.02.2023 und übergibt Frau Pamela Schlereth das Wort.
	Frau Schlereth gibt ausführliche Erläuterungen zum Jahresbericht.
	Sie informiert auf Frage von Kreisrätin Martin über die Personalsituation in den Kindergärten auf Frage von Kreisrat Mend über Veränderungen im Rahmen der Sozialpädagogischen Familienhilfe sowie Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Zur Frage von Kreisrat Mend über den Grund für die verminderten Ausgaben der Betriebskostenförderung nach BayKiBiG erklärt Frau Schlereth, dass sie dies mit

Sitzungstag: 06.03.2023

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

der zuständigen Fachstelle nochmals abklären möchte und darüber informieren wird.

Ö 1.2 Jahresbericht 2022 des Sozialen Dienstes

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Sachgebietsleiterin SG 53 vom 14.02.2023 und übergibt Frau Maike Bischoff das Wort.

Frau Bischoff informiert über den Jahresbericht des Sozialen Dienstes und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 1.3 Jahresbericht 2022 der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi)

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) vom 13.02.2023 und übergibt Frau Cornelia Röder das Wort.

Frau Röder informiert über die markanten Punkte aus dem Bericht und beantwortet einzelne Fragen aus dem Gremium. Frau Bischoff geht auf die Einschreibung des Sozialen Dienstes bei Kindesgefährdungen ein.

Sitzungstag: 06.03.2023

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 1.4 Vollzug des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII)
Empfehlungen des Landkreises Kitzingen für die Vollzeitpflege
nach dem SGB VIII**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Frau Schlereth gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

1. Die Empfehlungen des Bayerischen Landkreistags und des Bayerischen Städtetags für die Vollzeitpflege nach dem SGB VIII gelten für den Landkreis Kitzingen unter Berücksichtigung der vorgenommenen Änderungen, wie sie in den Empfehlungen für die Vollzeitpflege im Landkreis Kitzingen vom 09.02.2023 festgehalten sind.
2. Die Empfehlungen treten zum 01.05.2023 in Kraft und ersetzen ab diesem Zeitpunkt die bisherigen Empfehlungen des Landkreises Kitzingen vom 04.02.2022.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.5 Haushalt der Jugendhilfe 2023
(Teil des Einzelplans 4, Stand: Haushaltsplanentwurf)**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Sachgebietsleiterin SG 51 vom 15.02.2023.

Sitzungstag: 06.03.2023

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Schlereth berichtet über

- die Entwicklung der Nettokreisbelastung 2018 bis 2023
- die Entwicklung der Vergleichszahlen
- die Veränderungen in den Haushaltsansätzen der Jugendhilfe sowie
- weitere Einflussfaktoren.

Sodann gibt die Landrätin die Möglichkeit zu Fragen zum Haushalt der Jugendhilfe.

S. 271

Kreisrat Mend erkundigt sich, ob der Vertrag, bzw. die Ausgaben für die Leistungen für die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kitzingen, -HSt. 0.4651.7004- stabil sind.

Die Landrätin übergibt zum Thema Herrn Andreas Laurien, Leiter der Beratungsstelle in Kitzingen das Wort.

Herr Laurien erklärt, dass derzeit keine Veränderungen vorgesehen sind.

Die Landrätin erklärt, dass bei Gelegenheit mal wieder ein Bericht der Beratungsstelle vorgelegt werden könnte.

Die Landrätin stellt fest, dass keine weiteren Fragen zum Haushalt der Jugendhilfe vorliegen.

Die Haushaltsberatungen enden um 15:30 Uhr.

Sitzungstag: 06.03.2023

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster übernimmt um 15:30 Uhr den Vorsitz, da die Landrätin zum folgenden Tagesordnungspunkt persönlich beteiligt ist.

Ö 2 Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Kalenderjahre 2024 bis 2028

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag, gibt kurze Erläuterungen dazu und übergibt Frau Schlereth das Wort.

Frau Schlereth erläutert das Verfahren. Sie weist darauf hin, dass mindestens 40 Personen für die Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen vorgeschlagen werden müssen.

Sodann ruft Frau Schlereth die Vorschlagsliste der Männer auf. Sie weist darauf hin, dass lediglich 16 Bewerbungen bzw. Vorschläge der Männer vorliegen. Sie erklärt, dass eine der Personen das 70. Lebensjahr bereits vollendet hat, die Verwaltung allerdings keine rechtlichen Bedenken gegen ein Verbleib der Person auf der Vorschlagsliste hat.

Frau Schlereth stellt fest, dass das Gremium den Beschlussvorschlag wie vorgelegt akzeptiert und keine Änderungen wünscht.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster ruft nun zur Beschlussfassung der Vorschlagsliste der Männer auf.

Sitzungstag: 06.03.2023

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Herr Gerald Möhrlein nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung an der folgenden Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

1. Der Vorschlagsliste Männer zur Wahl der Jugendschöffen vom 06.03.2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sodann ruft Frau Schlereth die Vorschlagsliste der Frauen auf. Sie weist darauf hin, dass 29 Bewerbungen bzw. Vorschläge der Frauen vorliegen und auch alle seitens der Verwaltung auf der Vorschlagsliste verbleiben können.

Frau Schlereth stellt fest, dass das Gremium den Beschlussvorschlag wie vorgelegt akzeptiert und keine Änderungen wünscht.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster ruft nun zur Beschlussfassung der Vorschlagsliste der Frauen auf.

Frau Gerlinde Martin nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung an der folgenden Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

2. Der Vorschlagsliste Frauen zur Wahl der Jugendschöffinnen vom 06.03.2023 wird zugestimmt.

Sitzungstag: 06.03.2023
Zahl aller Mitglieder: 25
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster stellt fest, dass keine weiteren Fragen und Anmerkungen vorliegen.

Die Sitzung endet um 15:45 Uhr.

Robert Finster
w. Stellv. der Landrätin

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer